

## Meisterkurs auf digitalen Pfaden

Im vielfältigen Unterrichtsangebot des Meisterkurses im Präzisionswerkzeugmechaniker-Handwerk steht auch das Fach *Auftragsplanung und -abwicklung* auf dem Programm. Während der Vorplanung und auch der Durchführung fallen viele Betriebsdaten an, die erfasst, gelenkt und gesichert werden müssen. Um dem aktuellen Stand der Technik etwas näher zu kommen, suchte der Meisterkurs zusammen mit StR Sebastian Tomm Hilfe bei den Experten des *BayernLab* Bad Neustadt.



Die *BayernLabs* entstammen einer Initiative des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat. Über sich selbst schreibt das *BayernLab*, dass sie als zentraler IT-Dienstleister des Freistaats Bayern agieren und ein Schaufenster für digitale Innovation und neueste Technik zum Anfassen und Ausprobieren darstellen.

Unter den zuvor genannten Vorzeichen ging es also los zum Vortrag mit dem Thema „Datensicherung und Backup“. Die Relevanz des Themas wurde klar, als einige Meisterschüler attestierten, dass sie in ihren Betrieben unter anderem genau für die Aufgaben des Datenmanagements zuständig sind. So entstand ein munterer Dialog über aktuelle Praktiken, Erfahrungen im Guten wie im Schlechten und die Bedeutung der Betriebsdatenerfassung. Im Gedächtnis blieben insbesondere die 3-2-1-Strategie (3 Kopien, auf 2 unterschiedlichen Medien und 1 davon an einem externen Ort) oder die Merkstrategien zum Passwort-Management.

Abschließend wurde herausgestellt, dass Datendiebstahl ein noch größeres Problem als der Datenverlust darstellt. Kurzerhand konnten die Teilnehmer ihre private E-Mail-Adresse auf Datenklau und Missbrauch überprüfen – mit zum Teil überraschenden Ergebnissen. Ein brandaktuelles Thema also!

Alles in allem ein gelungener Unterrichtsgang, der sicherlich auch in Zukunft wieder Meisterschüler hinsichtlich Digitalisierung updaten wird.